



Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

LXIV. Der Rath zu Frankfurt bezeugt die dem Abte des Klosters Paradies von dem Rathe Neu-Landsbergs geleistete Zahlung für das Dorf Kernein, am 25 Juni 1386.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55359](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55359)

Et ego Frater Matthias, Cantor Monasterii predicti Paradys, recognosco etc.
Et etiam recognosco totum Conventum in premissis consensisse.

Aus dem Landsberger Copialbuche No. XXVI.

LXIV. Der Rath zu Frankfurt bezeugt die dem Abte des Klosters Paradies von dem Rathe Neu-Landsbergs geleistete Zahlung für das Dorf Kernein, am 25. Juni 1386.

Wir Rhatmanne tzu Franckfort bekennen in diesem offenen brieffe, das in vnser Kegegenwertigkeit in Peter Rakowes huse die ehrwürdigen Hern, Her Andreas, Abt des Closters Paradiets, vnd Her Herman, prior deselben Closters, vnd die Rhatmanne von newen Landesbergk Henning Krüger, Claus Gorstlebe vnd Tyde Rasch, vnd haben betzalt den obgenanten Hern, Her Andreas, Abte tzu dem Paradiets, vnd Her Hermann, Prior dafelbst, anderhalb hundert schock Groschen vmb das Dorff Kernyn, vnd haben das gehört, das die vorgeante Hern, Her Andreas, Abt tzu den Paradiets, vnd Her Hermann, prior, den Rhatmannen von Newen Landesbergk Henning Krüger vnd Claus Gorstleben vnd Tyde Raschen, in vnser Kegegenwertigkeit haben gedanket, das sie die Rhatmanne von newen Landesbergk gülich vnd tzur Genüge betzaltet haben der ersten betzalung vnd der lezten, vnd haben sie ledigk vnd loos gelassen allerlei Manunge vnd sollen von ihnen vnd von ihren Nachkomlinghen nu vnd ewiglich nimmer mehr ghemanet werden. Das wir das gesehen vnd gehoret haben, tzu Vrkunde haben wir vorgeante Rhatmanne vnser Insigel an diesen brieff ghehangen, der gegeben ist nach Gottes gebort dreitzeihen hundert jar vnd in sechs vnd achtzigsten jare, an dem negsten Montage Petri vnd Pauli der heiligen zwölf Boten.

Aus dem Landsberger Copialbuche No. XXVII.

LXV. Markgraf Johann vereignet dem Kloster Himmelstätt einen Sumpf zur Umwandlung in Wiesen, am 9. Januar 1389.

Iohannes, dei gratia Marchio Brandenburgensis et Lusacie et Dux Gorlicensis, notum facimus tenore presentium uniuersis, quod accedens presentiam nostram honorabilis et religiosus Abbas monasterii in Loco Celi ordinis Cystericiensis Caminensis Diocelis, deuotus noster dilectus, cum humili precum instantia supplicauit, quatenus quandam paludem, que incipit ab illo loco, qui vulgariter Crummenfurt nuncupatur et extendit se prope rivum, qui vocatur Clodow vulgariter, ascendendo usque ad stagnum, vulgariter nuncupatum Tüfelsee, sibi, conuentui et mo-